

# PRESSEMITTEILUNG

4. April 2022



## STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

### **Konzertprogramm der FESTTAGE 2022 mit Daniel Barenboim, Cecilia Bartoli, Martha Argerich, Igor Levit, Renée Fleming, der Staatskapelle Berlin, den Wiener Philharmonikern und dem Opernkinderorchester**

Das **Konzertprogramm** der diesjährigen **FESTTAGE**, die vom **6. bis 17. April** stattfinden, umfasst jeweils ein Sinfoniekonzert der **Wiener Philharmoniker** und der **Staatskapelle Berlin** unter der musikalischen Leitung von **Daniel Barenboim**, letzteres mit **Martha Argerich** und **Cecilia Bartoli** als Solistinnen. **Igor Levit** gibt sein Staatsopern-Debüt bei einem Klavierrecital; ebenso wird **Renée Fleming** erstmals bei einem Liedrecital in der Staatsoper Unter den Linden zu erleben sein wird. Zudem gibt die Mezzosopranistin Cecilia Bartoli mit Daniel Barenboim am Klavier ein Liedrecital. **Giuseppe Mentuccia** dirigiert das **Konzert des Opernkinderorchesters** mit **Evelin Novak**, **Valentina Stadler** und **Žilvinas Miškinis** als Solisten und dem **Kinderchor der Staatsoper Unter den Linden**, moderiert von Amelie Stiefvatter.

Die **FESTTAGE 2022** stehen ganz im Zeichen von Wolfgang Amadeus Mozart. Während die Trilogie der Mozart-Da-Ponte Opern »Così fan tutte«, »Le nozze di Figaro« und »Don Giovanni« in der Regie von Vincent Huguet und unter der Leitung von Daniel Barenboim erstmals in zwei Durchgängen zyklisch zu erleben sein wird, stehen weitere Werke Mozarts auf dem **FESTTAGE-Konzertprogramm**.

Am 6. April werden die **FESTTAGE** mit einem Konzert der Wiener Philharmoniker unter der Leitung von Daniel Barenboim eröffnet, die bereits seit 2014 regelmäßig der Einladung nach Berlin nachkommen. Auf dem Programm stehen – korrespondierend zur diesjährigen **FESTTAGE**-Premiere – Mozarts Sinfonie g-Moll KV 183, das Klavierkonzert B-Dur KV 595 sowie die Sinfonie D-Dur KV 504, die »Prager Sinfonie«. Das Konzert findet im Großen Saal der Philharmonie Berlin statt.

Am 8. April debütiert der Pianist Igor Levit im Großen Saal der Staatsoper. Mit den beiden Klaviersonaten B-Dur KV 570 und c-Moll KV 457 erklingen zwei Werke Mozarts, die im gleichen Zeitraum entstanden sind wie dessen Da-Ponte-Oper. Komplettiert wird das Programm durch zwei Werke von Franz Liszt, die das Recital einrahmen: die »Fantasie über Themen aus Mozarts »Le Nozze di Figaro«« sowie die »Reminiscences de Don Juan de Mozart«, mit denen Liszt ganz unmittelbar auf Mozarts schon im 19. Jahrhundert hochgeschätzte Opernwerke Bezug nimmt.

Am 12. April gibt Renée Fleming ein Liederrecital und gastiert damit erstmals in der Staatsoper Unter den Linden. Auf dem Programm steht Musik von Georg Friedrich Händel, Nico Muhly, Gabriel Fauré, Jules Massenet, Kevin Puts, Edvard Grieg, Peter Tschaikowsky und Richard Strauss. Begleitet wird sie von dem Pianisten Hartmut Höll.

Beim Konzert der Staatskapelle Berlin am 13. April in der Philharmonie Berlin tritt Daniel Barenboim sowohl als Dirigent als auch als Pianist auf. In Wolfgang Amadeus Mozarts »Ch'io mi scordi di te« KV 505, einer Konzertarie für Mezzosopran, Klavier und Orchester, übernimmt Cecilia Bartoli die Gesangspartie. Zudem erklingt ein Werk für zwei Klavierspieler:innen: Daniel Barenboim und Martha Argerich, die eine langjährige, künstlerische Partnerschaft verbindet, spielen das Konzert für zwei Klaviere Es-Dur KV 365. In gleicher Tonart schließt sich Anton



Bruckners Sinfonie Nr. 4 Es-Dur die »Romantische« an, eines der bedeutendsten Werke der europäischen Sinfonik.

Am 15. April ist Cecilia Bartoli dann erneut gemeinsam mit Daniel Barenboim im Rahmen der FESTTAGE zu erleben. Bei einem Liedrecital in der Staatsoper Berlin interpretieren die Künstler:innen Musik von Joseph Haydn, Franz Schubert und Gioachino Rossini.

Am 16. April gibt das Opernkinderorchester im Großen Saal der Staatsoper Unter den Linden ein Konzert unter der musikalischen Leitung des Dirigenten Giuseppe Mentuccia, moderiert von Amelie Stiefvatter. Im Opernkinderorchester, in dem seit Beginn 2018 etwa 90 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren aktiv sind, erleben junge Instrumentalist:innen hautnah den Orchesterbetrieb. Sie proben und spielen unter der Anleitung professioneller Musiker:innen und präsentieren sich im Rahmen der diesjährigen FESTTAGE mit Arien und Duetten aus Mozarts Da-Ponte Opern. Ergänzt wird das Programm u. a. mit bekannten Orchesterwerken wie »Die Moldau« von Bedřich Smetana und »Unter Donner und Blitz« von Johann Strauß. Als Solisten treten die Sopranistin Evelin Novak, die Mezzosopranistin Valentina Stadler und der Bariton Žilvinas Miškinis auf. Das Opernkinderorchester ist ein Kooperationsprojekt der Staatsoper Unter den Linden und der Staatskapelle Berlin mit den Musikschulen des Landes Berlin. Es wird von der Heinz und Heide Dürr Stiftung und der Karl Schlecht Stiftung gefördert.

Eine **Pressekarte** für die FESTTAGE-Konzerte oder für die Opernvorstellungen reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über: [pressoffice@staatsoper-berlin.de](mailto:pressoffice@staatsoper-berlin.de)

#### **FESTTAGE-KONZERTE**

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| 06. April   20:00 Uhr | Wiener Philharmoniker   Daniel Barenboim (Philharmonie Berlin)  |
| 08. April   19:30 Uhr | Igor Levit (Staatsoper Unter den Linden)  |
| 12. April   19:30 Uhr | Renée Fleming   Hartmut Höll (Staatsoper Unter den Linden)  |
| 13. April   20:00 Uhr | Staatskapelle Berlin   Daniel Barenboim   Martha Argerich   Cecilia Bartoli (Philharmonie Berlin)   |
| 15. April   19:30 Uhr | Cecilia Bartoli   Daniel Barenboim (Staatsoper Unter den Linden)  |
| 16. April   11:30 Uhr | Opernkinderorchester   Giuseppe Mentuccia Evelin Novak   Valentina Stadler   Žilvinas Miškinis   Amelie Stiefvatter (Staatsoper Unter den Linden) |

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.